

A) Prescrizioni da adempiere da parte degli AMBULANTI di Piazza Erbe

1. Il mercato quotidiano di piazza Erbe è diviso in due aree dalla via Museo, area sud e area nord. Nell'area sud, da via Museo a via Argentieri, essendo la piazza più ampia, ciascun chiosco/banco di vendita deve collocare a 1 m. dallo stesso dei paletti con catenelle o altri ostacoli fisici - di facile rimozione per permettere il passaggio dei mezzi di emergenza - per delimitare la zona nella quale si posiziona la clientela quando viene servita. Gli altri clienti attenderanno oltre tale delimitazione, sempre nel rispetto della distanza interpersonale di 1 metro. I pedoni invece possono transitare nella fascia centrale, tra le aree delimitate di chioschi/banchi di vendita.
2. L'area a nord, da via Museo a via Dr. Streiter, invece essendo più stretta, deve essere perimetrata con transenne o altri ostacoli fisici, di facile rimozione per permettere il passaggio dei mezzi di emergenza. L'accesso/uscita dall'area nord è da via Museo o da via Dr. Streiter. L'accesso a tale area è consentito solo alle persone che devono fare acquisti presso i chioschi/banchi di vendita e/o presso le altre attività commerciali che affacciano sulla piazza. L'accesso è contingentato e pertanto il numero di persone che possono accedere all'area, da 2 a 3 persone per chiosco/banco di vendita, deve essere costantemente controllato dagli ambulanti stessi, i quali devono quindi verificare quante persone sono presenti in contemporanea nell'area.

A) Vorgaben für die HÄNDLER am Obstplatz

1. Der Tagesmarkt am Obstplatz ist durch die Museumsstraße in zwei Hälften geteilt und zwar in eine nördliche und eine südliche Marktfläche. In der südlichen Hälfte im Abschnitt zwischen der Museumsstraße und der Silbergasse muss jeder Kiosk, jeder Verkaufsstand, da besagter Platz weitläufiger ist, einen Meter vor dem Verkaufsstand, Ständer mit Ketten oder anderen physischen Hindernissen aufstellen, um die Zone abzugrenzen, wo sich die Kundschaft hinstellt, wenn sie vom Händler bedient wird. Die anderen Kunden müssen jenseits dieser Abgrenzung warten, bis sie bedient werden können und dabei immer den zwischenmenschlichen Sicherheitsabstand von 1 Meter einhalten. Die Fußgänger queren den Platz hingegen mittig zwischen den abgegrenzten Flächen vor den Kiosken und den Verkaufsständen. Des weiteren wird darauf hingewiesen, dass die Ständer und Ketten, bzw die anderen physischen Hindernisse für die Durchfahrt der Rettungseinsatzwagen der Rettungskräfte leicht entfernbar sein müssen.
2. Die nördliche Marktfläche zwischen der Museumsstraße und der Dr. Streitergasse, ist hingegen enger und muss daher mit Transennen oder anderen physischen Hindernissen abgegrenzt werden, welche für die Durchfahrt der Rettungseinsatzwagen aber leicht entfernbar sein müssen. Der Zugang bzw. Ausgang zur Marktfläche erfolgt über die Museumsstraße oder die Dr. Streitergasse. Zugang zur Marktfläche haben nur die Personen, welche bei den Kiosken/Verkaufsständen bzw. in den anderen Geschäften in der Marktfläche am nördlichen Obstplatz einkaufen. Der Zugang zur Marktfläche ist kontingentiert und beträgt zwischen 2 und 3 Personen pro Kiosk/Verkaufsstand,

<ol style="list-style-type: none"> 3. Gli operatori devono impedire l'accesso negli spazi fra un chiosco/banco di vendita e l'altro. 4. Gli allestimenti di entrambe le aree devono essere organizzati dagli operatori. 5. Gli operatori devono essere muniti di mascherine e guanti e garantire comunque il mantenimento della distanza di sicurezza di un metro sia tra di loro che tra loro e gli utenti (il relativo materiale informativo messo a disposizione dalla Protezione Civile della Provincia Autonoma di Bolzano deve essere affisso sui chioschi/banchi di vendita come informativa per i clienti). Inoltre deve essere affisso un cartello che vieta di toccare la merce. 6. Gli operatori devono mettere a disposizione degli utenti delle soluzioni disinfettanti e dei guanti monouso se questi ne sono sprovvisti. 7. Dopo aver maneggiato il denaro l'ambulante presente al banco deve disinfettare le mani, oppure prima di maneggiare il denaro indossare un secondo guanto. 	<p>wobei die Einhaltung der Kontingentierung von den Marktbetreibern ständig gewährleistet werden muss bzw. überprüft werden muss und dabei kontrolliert wird, wie viele Personen sich gleichzeitig im Marktbereich aufhalten.</p> <ol style="list-style-type: none"> 3. Die Händler müssen den Zugang zur Marktfläche durch die Zwischenräume zwischen den Kiosken/Ständen unterbinden. 4. Die Ausstattung beider Marktflächen muss durch die Marktbetreiber gewährleistet werden. 5. Die Standbetreiber müssen Schutzmasken und Handschuhe tragen und den entsprechenden Sicherheitsabstand sowohl zwischen den Betreibern, als auch den Betreibern und der Kundschaft und zwischen den Kunden gewährleisten. (Das entsprechende Informationsmaterial, ausgearbeitet vom Zivilschutz der Autonomen Provinz Bozen muss an den Kiosken und den Verkaufständen für die Kunden sichtbar angebracht werden.). Außerdem muss ein Schild angebracht werden, welches auf das Verbot, die Waren anzugreifen, hinweist. 6. Die Betreiber müssen für die Kunden Desinfektionsmittel und Einweghandschuhe bereitstellen, falls die Kunden nicht über letztere verfügen. 7. Der Händler muss, nachdem er die entsprechenden Geldsummen in Empfang genommen hat, die Hände desinfizieren, oder vor dem Kassieren des Kaufpreises einen entsprechenden zweiten Handschuh überziehen.
<p>B) Prescrizioni per gli UTENTI</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Gli utenti devono indossare mascherine o comunque coprirsi con mezzi idonei bocca e naso. 2. Per salvaguardare la merce gli utenti devono indossare dei guanti monouso che verranno messi a disposizione da parte degli ambulanti, se gli utenti ne dovessero essere sprovvisti. 3. Gli utenti devono rispettare il mantenimento della distanza di 	<p>B) Vorgaben für die KUNDEN</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Die Kunden müssen Schutzmasken tragen oder sich mit anderen Vorrichtungen Mund und Nase bedecken. 2. Um die Unversehrtheit der Waren zu gewährleisten, müssen die Kunden Einweghandschuhe tragen, welche ihnen von den Händlern zur Verfügung gestellt werden, falls sie keine bei sich haben. 3. Die Kunden müssen den Sicherheitsabstand von einem

sicurezza di un metro tra di loro e tra loro e gli operatori.	Meter zwischen den Kunden und zwischen ihnen und den Standbetreibern einhalten.
---	---